



swiss safety
center

EDITORIAL

Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Sicherheitsfachleute, die einen EKAS-Lehrgangabschluss erlangt haben und in ihren Betrieben als Sicherheitsspezialisten tätig sind, sollten sich die noch fehlenden Kompetenzen (vorwiegend im Gesundheitsschutz) durch das Absolvieren der neuen eidgenössischen Berufsprüfung aneignen. Die Swiss Safety Center AG bietet dazu neu die Passerelle zur Berufsprüfung Spezialist/-in für ASGS an. Sie wurde für Sicherheitsfachleute und -ingenieure, die als Generalisten im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz arbeiten, entwickelt.

In drei auch einzeln buchbaren Modulen wird das bereits erworbene Wissen aus dem EKAS-Lehrgang Sicherheitsfachmann/-frau mit ausgewählten Themen zum Arbeitnehmer- und Gesundheitsschutz ergänzt. Komplexe Aufgabenstellungen vertiefen und erweitern das Wissen, und die Prüfungssimulation mit Einzelbetreuung bereitet optimal auf die Berufsprüfung vor. Wer diese Berufsprüfung absolviert hat, gehört zu den ersten Spezialisten/-innen ASGS mit eidgenössischem Fachausweis auf dem Arbeitsmarkt.



Blanche Schlegel, Leitung Integrales Risikomanagement, Swiss Safety Center

HAUPTARTIKEL

Sind Ihre Regalanlagen sicher?

Lagereinrichtungen, die von Gabelstaplern und anderen Flurförderzeugen bedient werden, müssen sicher sein. Sicherheitstechnische Mängel oder die Missachtung von Sicherheitsregeln können rasch zu Personen- sowie Sachschäden und somit zu hohem Kostenaufwand und Regressansprüchen führen. Regelmässige Kontrollen können vorbeugen. Massgebend hierbei ist die SN EN 15635.



■ Die wichtigsten Ursachen für Unfälle im Lager sind die Zunahme des Kostendrucks und des Warenumschlags sowie die mangelhafte Ausbildung, Instruktion und Kontrolle der Mitarbeitenden. Ebenso spielt die statische Sicherheit der Regale eine grosse Rolle.

Lagerregale sind Arbeitsmittel. Sie müssen standsicher sein und das gefahrlose Ein- und Auslagern gewährleisten. Unterliegen Arbeitsmittel schadenverursachenden Einflüssen, die zu gefährlichen Situationen führen können, ist der Arbeitgeber nach Art. 32 der VUV (Verordnung über die Unfallverhütung) verpflichtet, diese gemäss den Angaben des Herstellers fachgerecht instand setzen zu lassen. Mit schadenverursachenden Einflüssen ist zum Beispiel dann zu rechnen, wenn die Regale mit Gabelstaplern oder sonstigen Flurförderzeugen beladen und entladen werden.

In der EKAS-Richtlinie 6512 «Arbeitsmittel» wird dieser Sachverhalt unter dem Punkt 6.2 mit folgendem Wortlaut konkretisiert: «Durch regelmässige Überprüfung kann vermieden werden, dass Schäden zu gefährlichen Situationen führen. Für die regelmässige Überprüfung ist ein Plan zu erstellen, worin die Art der Überprüfung

und ihre Häufigkeit festgehalten sind.» Das regelmässige Überprüfen der Regale wird auch in der SUVA-Checkliste 67032 «Lagerregale und Schubladenschränke» (Frage 17) erwähnt.

Die Prüfung von Regalen ist ein wesentlicher Bestandteil der SN EN 15635 «Ortsfeste Regalsysteme aus Stahl – Anwendung und Wartung von Lagereinrichtungen». Die Norm weist besonders darauf hin, dass Lagereinrichtungen nur für eine sorgfältige Benutzung ausgelegt sind. Durch das schnelle Absetzen der Paletten auf die Träger, das Anstossen der Standbeine mit der Palette oder das Anfahren der Regale durch die Flurförderzeuge wirken zusätzliche Kräfte auf die Ladeeinheiten ein.

Die SN EN 15635 unterscheidet zwischen einer «Experteninspektion» und einer Kurzprüfung der Regalanlage durch eine befähigte Person. Die Experteninspektion wird alle 12 Monate durch eine «fachkundige Person» durchgeführt. Die internen Sichtkontrollen oder andere Inspektionen finden in kürzeren Zeitabständen (z.B. wöchentlich) statt. Inhaltlich unterscheiden sich die Prüfungen grundsätzlich nicht.

Folgende Kriterien sind bei der regelmässigen bzw. internen Prüfung zu beachten und zu dokumentieren:

- Wurde das Regal entsprechend der Montageanleitung aufgebaut?
- Sind Schäden an Teilen der Konstruktion vorhanden? Wie werden diese eingestuft?
- Sind Schäden durch Stosseinwirkung oder Überlastung an Trägern vorhanden?
- Stehen die Regalstützen lotrecht?
- Sind Risse in Schweisssnähten oder im Grundmaterial vorhanden?
- Wie sind der Zustand und die Wirksamkeit der Sicherungen (Aushebesicherungen, Sicherung gegen Verschieben der Stützen und Anfahrschutz)?
- Wie ist der Zustand des Gebäudebodens?
- Wie ist die Lage der Lasten auf der Palette?
- Wie ist die Position der Ladeeinheit auf dem Regal?
- Sind Belastungs- und Informationshinweise vorhanden und aktuell?
- Sind die Regale zu schwer beladen?
- Ist die Stabilität der Ladeeinheiten gegeben?
- Werden die Maximalmasse der Ladeeinheiten eingehalten?

Ein Ampelsystem stuft die festgestellten Mängel ein:

	• Überwachung ist erforderlich • Regalbauteile sind sicher und betriebsfähig • Kennzeichnung der beschädigten Bauteile und Dokumentation dennoch erforderlich
	• Gefährliche Beschädigung • Handeln erforderlich • Regal muss entlastet werden • Darf nicht vor der Instandsetzung erneut belastet werden
	• Sehr schwere Beschädigung • Umgehendes Handeln erforderlich • Regal ist umgehend zu entlasten und zu sperren • Reparatur notwendig

Die Dokumentation der Prüfergebnisse ist sehr wichtig, da sie bei einem Ereignisfall als Nachweis dient. Kann der Betreiber der Regalanlage nicht nachweisen, dass die Regalanlage durch eine befähigte Person geprüft und festgestellte Mängel behoben wurden, kann er nach Art. 82 der UVG

(Bundesgesetz über die Unfallversicherung) persönlich haften.

Die Swiss Safety Center AG kann Sie unterstützen:

- Kontrolle des Befolgens der Herstellerangaben
- Sichtkontrolle auf Einhalten der Sicherheitsvorgaben gem. EN 15635
- Sichtkontrolle von Regalen auf erkennbare Deformationen, Beschädigungen und Fehlteile
- Erstellen eines Inspektionsprotokolls mit Massnahmenplan
- Zeitersparnis durch Präzision und Sachkenntnis



Önder Aktas, Sicherheitsingenieur EigV.,
Swiss Safety Center

AKTUELL

Aus- und Weiterbildung

Passerelle zur Berufsprüfung Spezialist/-in für ASGS



Die Passerelle ergänzt Ihr bereits im EKAS-Lehrgang Sicherheitsfachmann/-frau erworbenes Wissen mit ausgewählten Themen zum Arbeitnehmer- und Gesundheitsschutz. Komplexe Aufgabenstellungen vertiefen und erweitern Ihre Kenntnisse. Die Prüfungssimulation mit Einzelbetreuung bereitet Sie optimal auf die Berufsprüfung vor.

<https://akademie.safetycenter.ch/de/kurse/passerelle-zur-berufspruefung-spezialist-in-fuer-asgs/k!15034/>



Aus- und Weiterbildung

Sichere Maschinen



Sie lernen die Anforderungen an sichere Maschinen und die Pflichten als Hersteller und/oder Betreiber von Maschinen und Anlagen kennen. Die SAQ anerkennt diesen Kurs als Nachweis für die Zertifizierung von Sicherheitsfachleuten im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

<https://akademie.safetycenter.ch/de/kurse/sichere-maschinen-kompaktseminar-zur-umsetzung-der-maschinenrichtlinie-200642eg/k!14455/>



Aus- und Weiterbildung

Notfall-/Krisenmanagement



Sie lernen die wichtigsten rechtlichen Grundlagen und Normen kennen. Zudem zeigen wir Ihnen, wie Sie ein betriebspezifisches Notfallkonzept und Krisenhandbuch erarbeiten können. Ein Fachspezialist erläutert das Thema zielgerichtete Gewalt bzw. Amoklauf.

<https://akademie.safetycenter.ch/de/kurse/notfall-krisenmanagement/k!14002/>



AUSBILDUNGSANGEBOT (AUSZUG)

Kurs	Nr.	Datum	Ort	CHF
■ Brandschutz				
Grundlagenkurs Sicherheitsbeauftragte(r) Brandschutz Zertifikat «SiBe für BS SWISSI»	18.1150 18.1156	15. – 17. Oktober 2018 27. – 29. November 2018	Zürich	2280
Baulicher Brandschutz	18.1621	17. – 18. September 2018	Zürich	1520
Sprinklerwart Ausbildung zum Sprinklerwart	18.1783 18.1784	27. September 2018 29. November 2018	Zürich Wallisellen	850
Grundkenntnisse in der Ausführung Qualitätssicherungsstufe 1 (QSS1)	18.1171 19.13.01d	1. – 2. Oktober 2018 2. – 3. April 2019	Wallisellen Wallisellen	1520 1520
Entrauchung und Rauchfreihaltung	18.1015	6. – 7. November 2018	Wallisellen	520
Projektierung von Sprinkleranlagen	19.14.20d	12. – 13. März 2019 28. – 29. März 2019 15. – 16. Mai 2019	Wallisellen	4200
Aktuelles zu Löschanlagen	19.15.10d	15. Mai 2019	Melligen	850
■ Umwelt- und Chemikaliensicherheit				
IBC Sachkenntniskurs	18.5258	10. Oktober 2018	Wallisellen	1190
Sachkenntnisträger und Ansprechpersonen gemäss ChemV	18.1292	5. November 2018	Wallisellen	1190
Gefahrgut: Lithiumbatterie	18.5236	13. November 2018	Wallisellen	740
■ Security				
Security Manager Grundlagen	18.1503	6. – 7. November 2018	Wallisellen	1520
Security Manager Konzepte	18.1504	20. – 21. November 2018	Wallisellen	1520
Securitybeauftragte(r) Grundlagen	19.72.01d	21. – 22. Mai 2019	Wallisellen	1520
Securitybeauftragte(r) Technische Systeme	19.72.10d	28. – 29. Mai 2018	Wallisellen	1520
■ Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz				
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (SiBe AS) Grundkurs in Partnerschaft mit der Suva mit fakultativer Praxisarbeit und Zertifikat	18.1668 18.1669	20. – 21. November 2018 11. – 12. Dezember 2018	Zürich Olten	1520
SCC-Ausbildung und Prüfung für operativ tätige Mitarbeiter	18.5265	3. – 4. September 2018	Wallisellen	1380
SCC-Ausbildung und Prüfung für operativ tätige Führungskräfte	18.5264	6. – 7. Dezember 2018	Wallisellen	1380
Betriebliches Gesundheitsmanagement BGM	18.1641	24. Oktober 2018	Wallisellen	850
Sichere Maschinen	18.1630	14. November 2018	Wallisellen	850
Psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz	19.23.20d	18. Juni 2019	Wallisellen	850
Passerelle zur Berufsprüfung Spezialist/-in für ASGS	19.22.00d	7. März 2019 14. März 2019 21. März 2019 6. Juni 2019 13. Juni 2019 20. Juni 2019 28. August 2019 29. August 2019	Wallisellen	6000
■ Qualität				
Informationssicherheit (ISO 27001) Managementbriefing	18.5020	7. September 2018	Wallisellen	-
Quality-System-Manager-Lehrgang	18.5105	3. Oktober – 30. November 2018	Wallisellen	8500
Umsetzung ISO 13485:2016	18.5150	10. Oktober 2018	Wallisellen	850
Business-Risikomanager-Lehrgang I	18.5001	15. – 17. Oktober 2018	Wallisellen	2700
Arbeitssicherheit nach ISO 45001 umsetzen	18.5102	19. Oktober 2018	Wallisellen	850

AUSBILDUNGSANGEBOT (AUSZUG)

Kurs	Nr.	Datum	Ort	CHF
■ Integrales Risikomanagement				
Evakuationsplanung	18.1253	28. September 2018	Wallisellen	850
	18.1254	15. November 2018	Wallisellen	850
Krisenkommunikation Vertiefung	18.1811	4. Oktober 2018	Wallisellen	850
Sicherheit in öffentlichen Gebäuden	18.1938	15. Oktober 2018	Wallisellen	1520
Business-Continuity-Management	18.1991	29. – 30. Oktober 2018 & 6. November 2018	Wallisellen	2700
Notfall-/Krisenmanagement	18.1802	28. November 2018	Wallisellen	850
Risikomanagement Grundlagen	19.61.10d	28. – 29. August 2019	Wallisellen	1520
Krisenkommunikation Grundlagen	19.61.01d	23. August 2019	Wallisellen	850
■ Tagungen				
SiBe-Tagung	18.1561	26. September 2018	Zürich	600
Aktuelles aus dem Brandschutz für Brandschutzfachleute	18.1009	5. Oktober 2018	Flums	850
Brandschutz für SiBe AS	18.1159	29. Oktober 2018	Wallisellen	850
Risk Forum	18.1945	22. November 2018	Wallisellen	850

Die Dienstleistungen der Swiss Safety Center AG sind der MWST unterstellt. Den publizierten Kurspreisen wird die MWST aufgerechnet. Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kurse unter www.safetycenter.ch > Über uns > AGB
 Programmänderungen vorbehalten. Detaillierte Auskunft und Anmeldung via Website <http://akademie.safetycenter.ch/>.

PLAKAT



Vorsicht ist besser als Nachsicht!

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz ist nicht nur für das Unternehmen ein wichtiges Thema. Benutzen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung und achten Sie auf Ihre Gesundheit.

Sicherheitsplakat 4/2018, www.safetycenter.ch/sicherheitsplakate

IMPRESSUM

Herausgeber: Swiss Safety Center AG, Richtistrasse 15, Postfach, CH-8304 Wallisellen, Tel. +41 44 877 62 22, www.safetycenter.ch

Redaktion: Dr. Raffael Schubiger, Franco Brunner, Susanne Gerber